

Männerchor ist unterwegs

Sänger aus Nesselwang unternehmen einen zweitägigen Ausflug an den Gardasee.

Nesselwang Zum ersten Mal seit 2019 unternahm der Männerchor wieder einen zweitägigen Ausflug. Reiseleiter Karlheinz Kaiser hatte mit dem Gardasee ein attraktives Ziel gewählt und zusammen mit Egon Greis ein Programm ausgearbeitet, das über 50 Teilnehmer zum Mitmachen animierte.

Am ersten Tag führte uns der Weg um 7 Uhr von Nesselwang über den Fernpass in das Inntal. Wir stärkten uns vor Innsbruck beim Frühstück in der Bäckerei Ruetz und fuhren danach weiter über den Brenner Richtung Süden. Wir besuchten das Infozentrum vom Brenner-Basistunnel in Franzensfeste und bekamen in einem 40-minütigen Vortrag sehr viele Informationen über die Geschichte vom Brenner-Basistunnel vermittelt und welche Route für den Güterverkehr durch Europa geplant ist. Dabei kam heraus, dass alle Länder etwas für die Umsetzung tun, nur in Deutschland geht nichts vorwärts.

Die Stadt Peschiera am Gardasee

war dann unser nächstes Ziel. Dort wurden wir vom nachgestellten Kampfgetöse der Schlacht von Moncio im Jahre 1814, aus der napoleonischen Zeit, empfangen. Wir schauten dem Spektakel zu und verweilten in der Stadt, bis zu unserer Schifffahrt nach Garda, wo sich unser Übernachtungshotel befand. Vom Hafen bis zum Hotel führte uns der Fußweg vorbei an einem Markt und durch die Altstadt mit ihren engen Gassen. Nach dem Zimmerbezug trafen wir uns zum gemeinsamen Abendessen und danach zum gemütlichen Beisammensein. Das Singen kam natürlich nicht zu kurz und so ging unser erster Tag für einige doch erst etwas später zu Ende.

Am zweiten Tag unternahmen wir bei schönstem Wetter nach dem Frühstück einen Spaziergang an den Gardasee, bevor wir nach Spiazzi fuhren, um die Wallfahrtskirche Madonna della Corona zu besuchen, die direkt in eine steile Felswand des Monte Baldo eingebettet

ist. Aufgrund des sehr schönen Wetters waren wir mit unserer Idee nicht alleine, denn der Ort quoll von vielen Besuchern über. Bei der Wallfahrtskirche sangen wir vor den Besuchern das Lied „Morgenrot“ und kamen nach dem längeren Fußmarsch und einer Rast in der örtlichen Gastronomie wieder bei unserem Bus an.

Die Rückfahrt führte uns über die Malser Heide, das Vinschgau und mit einer Kaffeepause am Reschensee zurück nach Nesselwang, wo wir den Ausflug in der Pizzeria Il Borgo mit einem gemütlichen Zusammensein beschlossen. Ein großes Dankeschön geht an unseren Organisator Karlheinz Kaiser und natürlich an Egon Greis, der uns mit seinem neuen Bus wieder sicher nach Hause gebracht hat.

Wer mit uns auch mal einen so schönen Ausflug erleben will und dazu noch gerne singt, ist bei uns herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.maennerchor-nesselwang.de. (Bernhard Kiesling)